DA-LYMG-19-01

Manuelle / mobilisierende Gelenkdrainage (MGD) | 25 FP

Die Grundlagen der MGD sind neurophysiologische und lymphologische Behandlungsprinzipien. Manualtherapeutische und osteopathische Gelenktechniken wurden mit Techniken aus der manuellen Lymphdrainage kombiniert und in diese Form der Gelenkbehandlungen integriert. Zusätzlich wird die MGD immer in Verbindung mit einer gezielten vegetativen Vorbehandlung durchgeführt.

Von dem Wissen, dass jedes schmerzende Gelenk immer von einer akuten oder chronisch verlaufenden Entzündung und der dadurch entstehenden Ödematisierung begleitet wird, leitet sich die Anwendungsgrundlage ab. Dauer und Intensität dieser Entzündungsphase entscheidet über das weitere Schicksal und den Heilungsprozess des Gelenkes und seiner begleitenden Strukturen.

Verlängerte oder übermäßige Entzündungsphasen verursachen destruierende Gewebeveränderungen an der Gelenkkapsel, Knorpel und periartikulären Strukturen. Aus diesem Grund wird die regulativ wirkende MGD so früh wie möglich angewandt. Neben diesen akuten Geschehen können jedoch auch schon länger bestehende Gelenkerkrankungen günstig beeinflusst werden.

Die Technik der MGD ist grundsätzlich weich und wird vom Patienten als sehr angenehm empfunden. Sie kann auch in der Akutphase einer Entzündung/Trauma angewandt werden und verfolgt folgende Ziele:

- Entödematisierung der Gelenkkapsel
- Schmerzreduktion
- Verbesserung der Beweglichkeit
- Reduktion der Entzündungsmediatoren
- Reduktion der Nozirezeption
- Verbesserung der Arthro- und Osteokinematik durch eine Verringerung der vorhandenen Schwellung
- Sensomotorische Normalisierung (neuronale Fehlverschaltungen werden korrigiert)
- Verbesserung der Trophik

Indikation:
Posttraumatische und postoperative Zustände, aseptische entzündliche Gelenkerkrankungen wie Arthritiden, Rheumatische Erkrankungen, CRPS, Subakute Prozesse und Chronische Gelenkveränderungen, adjuvant bei systemischen Kollagenosen.

Zielsetzung der Kurseinheit:
Schnelles und einfaches Erlernen und zielgerichtetes Anwenden der MGD Techniken zur lokalen und neuronal wirkenden Behandlung von Dysfunktionen.

Leitung	Joachim Winter | Leahrteam Lymphologic
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	12.07.2019
Ende	14.07.2019
Kurszeiten	Fr. 12.07. bis So. 14.07., 09:00 - 18:00 Uhr
Kursort	Goebelstraße 21, 64293 Darmstadt
Zielgruppe	Physiotherapeuten
Fortbildungspunkte	25